
Skodas Weg ins Carsharing

Die Plattform „HoppyGo“ fusioniert mit dem Mobilitätsdienstleister „SmileCar“ des tschechischen Transportunternehmens Leo Express und vernetzt damit privates Carsharing mit Bus- und Bahnverkehr. Kunden können künftig sämtliche Angebote des ganzheitlichen Mobilitätskonzepts über eine einzige Smartphone-App buchen und abrechnen. Das Joint Venture macht Hoppy Go zu einem der größten Carsharing-Anbieter in Tschechien.

Autobesitzer, die ihr Fahrzeug privat vermieten möchten und interessierte Mieter finden beim privaten Carsharing per Smartphone-App schnell und unkompliziert zusammen. Zum Fahrzeugpool gehören neben verschiedenen Skoda-Modellen auch Fahrzeuge anderer Marken. Die Einbindung des Eisenbahn- und Fernbusverkehrs und die Integration der Carsharing-Plattform ‚SmileCar‘ heben das Angebot nun auf ein neues Level: Ab sofort können Hoppy Go-Nutzer sich von ihrer App auch multimodale Reiseverbindungen vorschlagen lassen, das bedeutet, es werden mehrere Verkehrsmittel kombiniert.

Da Hoppy Go weiterhin eine Marke des Skoda Auto Digi-Lab bleibt, wird Skoda Auto gleichzeitig zu einem der größten Anbieter für Peer-to-peer-Carsharing in der Tschechischen Republik. Skoda Auto stellte das Joint Venture heute zu Beginn des ‚Smart Mobility Hackathon‘ in Prag vor. Bei diesem Wettbewerb, den das Skoda Auto Digi-Lab als Partner und Mitorganisator unterstützt, entwickeln die teilnehmenden Teams Ideen und Projekte zur individuellen Mobilität der Zukunft. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Skoda.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda